

Bayern

Neuer Venture Capital – Fonds für bayerische Gründer gestartet

Bayerns Wirtschaftsministerin Emilia Müller startete laut einer Mitteilung ihres Ministeriums vom Freitag, 02.05.08, den mit 20 Millionen Euro ausgestatteten Clusterfonds Start-Up!. Der neue Venture Capital – Fonds verbessert die Möglichkeiten der Eigenkapitalfinanzierung für innovative bayerische Firmen in der Zeitspanne zwischen der so genannten Seed-Phase bei Gründung und einer erfolgreichen Anschlussfinanzierung.

Müller: "Dieser neue Fonds wird junge technologieorientierte Unternehmen in einer entscheidenden Phase unterstützen. Der erste Abschnitt der Unternehmensgründung ist meist nur knapp finanziert, und Start-Up! soll die oft im Anschluss eintretende Finanzierungslücke schließen. Der Clusterfonds Start-Up! erweitert das seit jeher im Bundesvergleich erstklassige Finanzierungsangebot für innovative bayerische Unternehmensgründer und passt es an die aktuellen Markterfordernisse an."

Zielgruppe des Clusterfonds Start-Up! seien ein bis maximal zwei Jahre alte Unternehmen im Übergang von der Seed- zur Start-Up-Phase. Ihnen könne der Clusterfonds Start-Up! bis zu 500.000,- Euro bereitstellen, um den von den privaten Venture Capital-Investoren zumeist geforderten "Proof of Market" zu erreichen – zum Beispiel erste nachhaltige Umsätze, Referenzkunden –, ihr Geschäftsmodell zu optimieren und die

Managementkompetenz auszubauen. Müller: "Die damit verbesserte Marktreife der jungen Firmen erleichtert eine weitere private Venture Capital – Finanzierung deutlich, die in den meisten Fällen zur Fortentwicklung des jungen Unternehmens benötigt wird."

Das Management des Clusterfonds Start-Up! übernimmt die in der Frühphasenfinanzierung seit über 10 Jahren etablierte Bayern Kapital GmbH in Landshut. Bayern Kapital wurde 1995 im Rahmen der Offensive Zukunft Bayern gegründet und hat seither rd. 130 Millionen Euro Beteiligungskapital an rund 160 bayerische junge innovative Firmen ausgereicht. Bayern Kapital arbeitet partnerschaftlich mit allen anderen am Markt tätigen Investoren (Beteiligungsgesellschaften und Business Angels) sowie mit den Bundesinstitutionen ERP-Startfonds der KfW und High Tech Gründerfonds zusammen.

Der Clusterfonds Start-Up! beteiligt sich nach dem im Sektor Seedfinanzierung bewährten Kombinationsmodell aus Anteilserwerb am Stamm- bzw. Grundkapital (hier 10%) und Nachrangdarlehen. Ein unternehmerisch erfahrener Coach steht dem Gründerteam bei der Konzeption und Durchführung des zu finanzierenden Vorhabens zur Seite.

Die "Seed-Phase" ist die erste Phase einer

Bayern



Unternehmensgründung, in der insbesondere die Geschäftsidee konkretisiert und Forschung vorangetrieben wird. In der anschließenden "Start-Up-Phase" werden die Infrastruktur aufgebaut und erste Geschäftsfelder erschlossen. In diesen Gründungsphasen ist der Kapitalbedarf – insbesondere für High-Tech-Unternehmen – zumeist sehr hoch, weil in der Regel noch keine Umsätze generiert werden können. Da die Darlehensaufnahme sich für junge Unternehmen mangels ausreichender Sicherheiten regelmäßig schwierig gestaltet, und sich auch private Investoren in den frühen Unternehmensphasen noch stark zurückhalten, hat

sich die Risikokapitalbeteiligung als Finanzierungsinstrument auch in Deutschland etabliert. Dabei gehen Kapitalgeber und Unternehmenseigner eine strategische Partnerschaft ein, um das Unternehmen durch Eigenkapital bzw. Wagniskapital (Venture Capital) zu finanzieren.

Weitere Informationen unter www.bayernkapital.de

Kostenlose Zusatzinfos für Abonnenten der *FörderNews* auf Anforderung (Bitte Kopiervorlage auf der letzten Seite verwenden):

- Clusterfonds Start-Up!
-